

## NDB-Artikel

**Boie**, *Nicolaus* der Jüngere Reformationstheologe, \* Meldorf, † Ende Oktober 1542 Meldorf.

### Genealogie

Vt Nicolaus der Ältere (s. 2).

### Leben

B. studierte als erster aus dem Lande Dithmarschen 1518 zu Wittenberg und schloß sich Luther und seiner neuen Verkündigung begeistert an. Nach Meldorf zurückgekehrt, setzte er sich mit jugendlichem Feuer für die neue Bewegung ein und gewann viele Anhänger. 1523 zum Kirchherrn von der Gemeinde erwählt, bemühte er sich, hervorragende evangelische Prediger herbeizuholen, unter diesen den von Luther hochgeschätzten →Heinrich von Zütphen aus Bremen. Auffallend schnell erschloß sich das ganze Land der neuen Predigt. B. gab zusammen mit dem gleichfalls lutherisch gesonnenen Prediger von Brunsbüttel, Hinrich Dimerbrock aus Westfalen, drei volkstümliche Schriften gegen Mißbräuche der alten Kirche heraus und forderte die Obrigkeit zu ihrer Abstellung auf. 1532 war der Sieg der Reformation entschieden und die Verbindung mit dem bisherigen Landesherrn, dem Bremer Erzbischof, aufgehoben. Fortan ordnete Dithmarschen seine kirchlichen Verhältnisse selbst. Auch der jüngere B. wurde zum Superintendenten berufen, und vorbildlich hat er sich bis zu seinem Tode für die Sache Luthers eingesetzt. Neben seinen Schriften ist gleichfalls von ihm ein glaubenstarkes Liedergut überliefert.

### Literatur

ADB III (*fälschlich mit Nic. d. Ä. [s. 2] identifiziert*);

C. Rolfs, in: Schr. d. Ver. f. Schleswig-Holstein. Kirchengesch., 2. Reihe, Bd. 1, S. 27-54, 1897, Bd. 7, S. 142 ff.;s. a. L zu *Nic. d. Ä.*

(s. 2).

### Autor

Wilhelm Jensen

### Empfohlene Zitierweise

Jensen, Wilhelm, „Boie, Nicolaus der Jüngere“, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S. 424 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>





---

4. August 2018

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---